10. Januar 2018

Newsletter für Januar 2018

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des ICH e.V.,

wir hoffen, dass Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde ein schönes Weihnachtsfest hatten, sowie einen guten Jahresstart 2018.

An unserer Aufmachung des Newsletters sehen Sie bereits, dass wir über die Feiertage auch aktiv gewesen sind. Sie haben bereits im Dezember das Infoblatt ICH HELFE in unserem neuen Design erhalten, nun folgt auch der Newsletter mit dem neuen Banner. Wenn Sie das Infoblatt nicht bekommen haben, so können Sie es hier laden: http://download.ichev.de/download_das_infoblatt/ICH_HELFE_Ausgabe_1.pdf. Gestaltung durch Peter Schatz.

Aber auch unser Internetauftritt wurde komplett überarbeitet: schlanker, schneller, übersichtlicher. Denn in den letzten Jahren haben sich so viele Seiten und Unterseiten in den alten Auftritt eingeschlichen, dass es immer unübersichtlicher wurde. Wir hoffen, dass Ihnen das neue Design gefällt. Natürlich wurden auch diese Arbeiten ehrenamtlich durchgeführt. Botschafter Hans-Peter Meyer-Watermann erstellte den Webbanner, Jürgen R. Grobbin kümmerte sich um den Inhalte und die Gestaltung des Internetauftritts und Stefan Hofmeir (geschäftsführender Gesellschafter der Hofmeir Media aus München www.hofmeirmedia.net) unterstützte letztlich beim Umzug aller Dateien von einem Server zum anderen. Hofmeir stellt unserem Kinderhilfswerk kostenfrei die Internet-Space-Kapazität.

Gerne berichten wir auch über Ihre Aktionen für unser Kinderhilfswerk ICH e.V. Schreiben Sie einfach eine E-Mail an grobbin@ichev.de und berichten Sie uns über Ihre Aktivitäten. Unser nächster Newsletter erscheint Mitte Februar 2018.

1. WirtschaftsHaus AG Garbsen spendet für Nienburger Tafel
2. Stadthäger Arzt Dr. Khalifa spendet Ultraschallgerät
3. Stadthäger Schneiderin Gürsan Celimli besitzt ein großes Herz
4. Das andere Geburtstagsgeschenk – auch eine Idee zum Helfen > Lars Pischel
5. Kinderhilfswerk ICH e. V. hilft in Bolivien > Angela Ziemann
6. eBay Versteigerung von VIP Radios auch großer Erfolg
7. In über 50 Ländern aktiv >Bernd Höhle
8. Künstlerin und Therapeutin Petra Wolf unterstützt ICH e. V.
9. Neumitglied Künstlerin Elvira Fischer bot Weihnachtskonzert
10. Bericht des Botschafters Gerhard Lauth
11. Weihnachtspost von der Polizei und dem Botschafter Walter Scholz
12. Brief des Behindertenverbandes Neubrandenburg
13. Presseberichte

WirtschaftsHaus AG Garbsen spendet für Nienburger Tafel

Freudiger können drei Menschen nicht aussehen, nämlich Frau Beate Kiehl, Leiterin der Nienburger Tafel, der Schirmherr des Kinderhilfswerks INTERNATIONAL-CHILDREN Help e. V. (www.int-children-help.de) Maik Beermann und der großzügige Spender, Sandro Pawils, Vorstand des WirtschaftsHaus AG Garbsen.

von links: Schirmherr des Kinderhilfswerks INTERNATIONAL-CHILDREN Help e. V. Maik Beermann, Beate Kiehl (Leiterin der Nienburger Tafel) und der Spender, Sandro Pawils, Vorstand des WirtschaftsHaus AG Garbsen.

Zunächst stand nur der Gedanke im Raum – initiiert durch ICH e. V. Schirmherr Maik Beermann – die Nienburger Tafel mit 300 Stollen zur Vorweihnachtszeit zu beschenken. Dafür wurde ein fester Übergabetag, nämlich der 30. November 2017, vereinbart. 300 Stollen zu transportieren, zu verladen und auszuladen, ist eine gewichtige Sache, finanziert von der WirtschaftsHaus AG, als Spende direkt an den ICH e.V. Das WirtschaftsHaus ist ein großzügiger langfristiger Spender des ICH e. V. Noch größer war die Überraschung, als WirtschaftsHaus-Chef Sandro Pawils eine Spende in Höhe Euro 2.500,- übergab. Damit hatte niemand gerechnet. Beate Kiehl zeigte sich nicht nur äußerst überrascht, sondern glücklich, weil mit diesem Geld speziell Kinderprojekte unterstützt werden.

ICH-Schirmherr Maik Beermann sprach im Namen des ICH e.V. und damit auch der zu beschenkenden Schützlinge, Anerkennung, Lob und Dank aus.

Stadthäger Arzt Dr. Khalifa spendet Ultraschallgerät
Kinderhilfswerk ICH INTER-NATIONAL Children help e.V. ist dankbar

Die Stadthäger Vermieterin, Rosemarie Meyer, bereits seit Jahren Unterstützerin des Kinderhilfswerks ICH INTER-NATIONAL children help e.V. (www.int-children-help.de), weiß um den permanenten Bedarf medizinischer Geräte, die das Kinderhilfswerk in Dritte-Welt-Länder spendet.

Dr. med. Samir Khalifa war auf Vorschlag von Rosemarie Meyer sofort einverstanden, das voll funktionsfähige Ultraschallgerät dem ICH kostenlos zu überlassen.

Im ICH selbst, liegen diverse Anfragen, z.B. aus Ghana, Tansania aber auch Paraguay und Bolivien vor. In Kürze wird entschieden, wann der nächste Überseetransport das Gerät an den künftigen Einsatzort bringen wird. ICH sagt „DANKE“.

Auf dem Foto: Dr. Dieter Kindermann mit Rosemarie Meyer

ICH HELFE!

Stadthäger Schneiderin Gürsan Celimli besitzt ein großes Herz
Seit Jahren für das Kinderhilfswerk ICH e.V. aktiv

Von Anfang an dabei ist Gürsan Celimli. Sie ist seit Jahren mit ihrer eigenen Änderungsschneiderei in Stadthagen und somit Land und Leuten bekannt. Erst vor wenigen Monaten ist Gürsan Celimli in ihr neues Ladengeschäft in der Rathauspassage zu Stadthagen gezogen. Jede Gelegenheit nutzt Gürsan Celimli um Spenden-Euros für das Kinderhilfswerk ICH e.V. www.int-children-help.de zu sammeln und so oft als möglich im Jahr, gibt Gürsan Celimli die vollen Spendendosen im Kinderhilfswerk ab. Die Spendendosen heißen Cent-by-Cent Dosen. Das Aufstellen einer Spendendose kostet nichts, bringt aber dennoch viel. Jeder Euro hilft.

Rechtzeitig vor Nikolaus hat Gürsan Celimli, die wieder einmal volle Cent-by-Cent Dose im Kinderhilfswerk ICH e.V. abgegeben und nutzte die Gelegenheit, um mit Kinderhilfswerk-Gründer Dieter F. Kindermann, bei einer guten Tasse Tee über verschiedene Hilfsprojekte zu sprechen. Auch ist Gürsan Celimli bemüht, neue Fördermitglieder für das Kinderhilfswerk zu finden. Sie ist eine gute Botschafterin für Kinder in Not.

Das andere Geburtstagsgeschenk – auch eine Idee zum Helfen

Unser langjähriges Fördermitglied Lars Pischel, hat sich von seinen Gästen zu seinem 42. Geburtstag eine Spende an unser Kinderhilfswerk gewünscht. Er schrieb in der Einladung: „Wie die meisten wissen, liegt mir seit über 10 Jahren, „mein“ Kinderhilfswerk, „Inter-NATIONAL CHILDREN Help e.V.“ sehr am Herzen. Mein Wunsch ist, dass ihr Förderer werdet oder eine Spende überweist. So könnt ihr Kindern viel Gutes tun.
Eure Spenden möchte ich in Schulspeisungen in Deutschland und in das Projekt „Baby Care –Sibiu für Frühchen in Rumänien“ fließen lassen.“
Auf seiner Feier versprach Lars Pischel, die gespendeten Beträge zu verdoppeln. Und so wurden aus stolzen 660,00 € Geburtstagsgeschenken, 1.320,00 € mit den wir viel Gutes tun werden.

Wir sind im Kinderhilfswerk dankbar für jede Spende, die uns erreicht. Spenden kommen an, weil wir es kontrollieren. Die Verwendung dieser Geburtstagsspende ist wie folgt eingeplant:

- 200,00 an den Kindergarten „Die kleinen Gallier e. V.“
- 560,00 € für unser Baby Care Sibiu Projekt
- 560,00 € für unsere regionalen Kinderhilfsprojekte.

Foto: Jens Tegeler, Lars Pischel, Dieter F. Kindermann (v.l.)

Kinderhilfswerk ICH e. V. hilft in Bolivien
Ehrenamtliche Mitarbeiterin Angela Ziemann unterstützt unermüdlich

Das Kinderhilfswerk International Children Help e. V. arbeitet weltweit und in allen Regionen Deutschlands gibt es hilfsbereite Förderer um die humanitäre Arbeit leisten zu können. So auch in Wolfsburg. Seit Jahren engagiert sich Angela Ziemann für deutsche und internationale Projekte. Hauptaugenmerk für die gebürtige Bolivianerin ist natürlich ihr Geburtsland Bolivien und mit für deutsche Verhältnisse überschaubarer Mittel, kann man in ein Dritte Welt Land wie Bolivien, also Südamerika, noch viel bewegen.

Hilfe kommt an, weil wir es kontrollieren und so ist es für Angela Ziemann Ehrensache, dass Sie auch von Zeit zu Zeit die Hilfsgüter nach Bolivien bringt und bis an den Ort an dem man sehnsüchtig auf die Gaben wartet, bringt. Seit 25 Jahren steht das Projekt „Casa Main“, geleitet von der Ordensschwester Edith Franco Ruiz, im besonderen Augenmerk von Angela Ziemann. „Casa Main“ ist ein Kinderheim für Straßenmädchen.

Selbst berichtet Angela Ziemann: „Durch Spenden und Geburtstagsspenden konnte ich Geld zusammentragen, um den Wunsch des Mädchenheimes in Santa Cruz zu erfüllen. Bei meinem Besuch im November dieses Jahres habe ich ihnen anlässlich der großen einmalig im Jahr stattfindenden Geburtstagsfeier, einen Computer und einen Drucker übergeben. Auch T-Shirts, Haarspangen und Zahnbürsten und ähnliches erfreuten sich großer Beliebtheit. Der Kindergarten, der demnächst eröffnet wird, wurde mit 10 extra angefertigten Tischen und jeweils sechs Stühlen ausgestattet“.

ICH-Präsident Dieter F. Kindermann dankt Angela Ziemann für Ihre immer währende Hilfe. Auch in Zukunft will der ICH e. V. dieses Projekt wie auch weitere fördern.

eBay Versteigerung von VIP Radios auch großer Erfolg

Nach dem großen Erfolg von 2016 wurden auch 2017 wieder DAB+ Radio mit VIP-Signatur versteigert. So war auch die Künstlerin Anna-Maria Zimmermann dabei. Ca. 700 Euro konnten so an Spenden über eBay eingenommen werden. Unterstützer waren dabei die Radio B2 (Berlin, Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern), MeerRadio 88,0 (Niedersachsen) und Radio Nordseewelle (Niedersachsen), die für diese Aktion Radiospots kostenlos ausstrahlen.

In über 50 Ländern aktiv
Kinderhilfswerk in Stadthagen exportiert Hilfsgüter weltweit

Wer sich im Internet in der Homepage des Kinderhilfswerks International Children Help e. V. einloggt, wird feststellen, in wie vielen Ländern das Kinderhilfswerk aktive Hilfe leistet.

Präsident Kindermann betont, dass das Haupteinsatzgebiet nachzuvor Deutschland ist, doch gibt es hier auf Grund europäischer und deutscher Vorschriften und Auflagen für so manchen Artikel bzw. Gegenstand keine Verwendungsmöglichkeit mehr, obwohl sich die Gegenstände im allerbesten Zustand bestehen. Teilweise sogar neu aus Lagerbeständen.

Erst im September 2017 ging vom Kinderhilfswerk ein allgemeiner Hilfsaufruf heraus, mit der Bitte für Südamerika und hier im Besonderen für Paraguay, dessen Botschafter Senator Dr. h. c. Jens Tegeler ist. Artikel aus dem Bereich Feuerwehr zu sammeln.

Der Aufruf wurde von vielen Mitgliedern gehört. So auch vom für Deutschland tätigen Botschafter Bernd Höhle (mehrfacher Weltmeister im Kampfsportbereich) und er wiederum hat einen Aufruf über seine Verbindungen im Kampfsportbereich (www.k-k-c.de) gestartet. Aus der Region Koblenz spendete die freiwillige Feuerwehr Alexander Segel sowie die Firma Adolf Lessenich unter anderem Einsatzkleidung wie Stiefel, Helme, Handschuhe, akkubetriebene Lampen, Handpumpen für Löschvorgänge, Metallkoffer, verschiedene Wasseranschlüsse, Rohre, Spritzen. Botschafter Bernd Höhle sorgte für den Transport und im ICH-Lager wird gesammelt, um im Februar 2018 den nächsten Container auf die Überseereise zu entsenden.

Vor Ort wird der Container von der Stiftung Ética und dem ICH-Beauftragten Uwe Dillenberg, der ab Januar nach Paraguay übersiedelt, in Empfang genommen. Kindermann betont: „Hilfe kommt an, weil wir es kontrollieren“. Im kommenden Jahr ist geplant, die Paraguay-Delegation bestehend aus den ICH-lern Tegeler, Kreyenberg, Höhle und Kindermann im August / September nach Paraguay zu entsenden. Die Aufgabe von Uwe Dillenberg ist unter anderem das Bauen von Löschteichen und Brunnen, denn trotz der umfangreichen Wassermengen, die zum Beispiel die größten Wasserfälle der Welt (Iguazú) in sich besitzen, fordern nach wie vor Feuergefahren in ungeahntem Ausmaß viele Menschenleben.

Künstlerin und Therapeutin Petra Wolf unterstützt ICH e. V.

Petra Wolf aus Stadthagen (www.kreativ-atelier-camill.de), bekannt unter dem Künstlernamen Camill, ist schon seit vielen Jahren für das Kinderhilfswerk Inter- NATIONAL CHILDREN Help e. V. im Einsatz. Sie malt Ölgemälde, unterrichtet unter anderem Tschernobyl-Kinder, die beim ICH e. V. zu Gast sind, auch in dem sie diesen Kindern unter ihrer Anleitung für jedes Kind selbstschaffend ein Gemälde, das es mit nach Hause nimmt und somit eine bleibende Erinnerung besitzt, kreiert und kreieren lässt. Sie ist auf dem Weihnachtsmarkt aktiv und in der Adventszeit fertigt sie als ge-

lernte Floristin Advents- / Weihnachtssträuße mit Beleuchtung, und jeder Cent, außerhalb der Materialkosten wird gespendet. In dieser Adventszeit (2017) übergab Petra Wolf **280,- €** und hilft damit nicht nur auf Ihre besondere Weise, sondern wirksam.

Jeden Tag verlassen im Kinderhilfswerk Pakete und Spenden für Kinder in Not. Dieter F. Kindermann ist glücklich. Jede helfende Hand wird gebraucht. Nur gemeinsam sind wir stark!

Neumitglied Künstlerin Elvira Fischer bot Weihnachtskonzert

Erst seit kurzem ist sie Mitglied bei ICH e.V. und schon unterstützt sie bei ihrem Weihnachtskonzert in der Delmenhorster Markthalle mit einer tollen Aktion. 2 Euro je verkaufter Weihnachts-CD wurden an ICH e.V. gespendet - und dabei wurden insgesamt in der Vorweihnachtszeit ca. 250 Stück verkauft.

www.elvirafischer.de

Bericht des Botschafters Gerhard Lauth

Liebes ICH Team,
am Tag vor unserer Abreise geht es mit dem Clearing jetzt Schlag auf Schlag. Nachdem wir die Original Bill of Lading im Post Office in Bolgatanga aufgespürt hatten ging diese per Flugzeug nach Accra wo sie von einem Mitarbeiter Prof. Aveas abgeholt und zum National Health Service transportiert wurde. Dieser wiederum hat sich mit TASS in Verbindung gesetzt (s. nachstehende Rechnung). Der Transport per Pick Up nach Bolgatanga bzw. Bongo ist bereits organisiert. Durch den Umstand, dass unterwegs 2 Brücken unpassierbar sind muss das Fahrzeug einen großen Umweg fahren und wird somit 1 1/2 Tage unterwegs sein. Aber es läuft…….
Im Übrigen haben wir die Sendung im Rahmen einer bestens besuchten Bürgerversammlung in Bongo im Beisein der örtlichen Prominenz (Paramount Chief, Queenmother, Distriktdirektor) und der Presse an einen Verantwortlichen der Klinik übergeben.
Nach einer Woche ohne fließendes Wasser freuen wir uns heute Abend in Accra auf eine ordentliche Dusche und eine staufreie Umgebung. Der zurzeit wehende Wüstenwind „Harmattan“ überzieht alles mit einer dichten, braunen Schicht. Da hätte mancher Feinstaubmessende bei uns zuhause seine helle Freude.

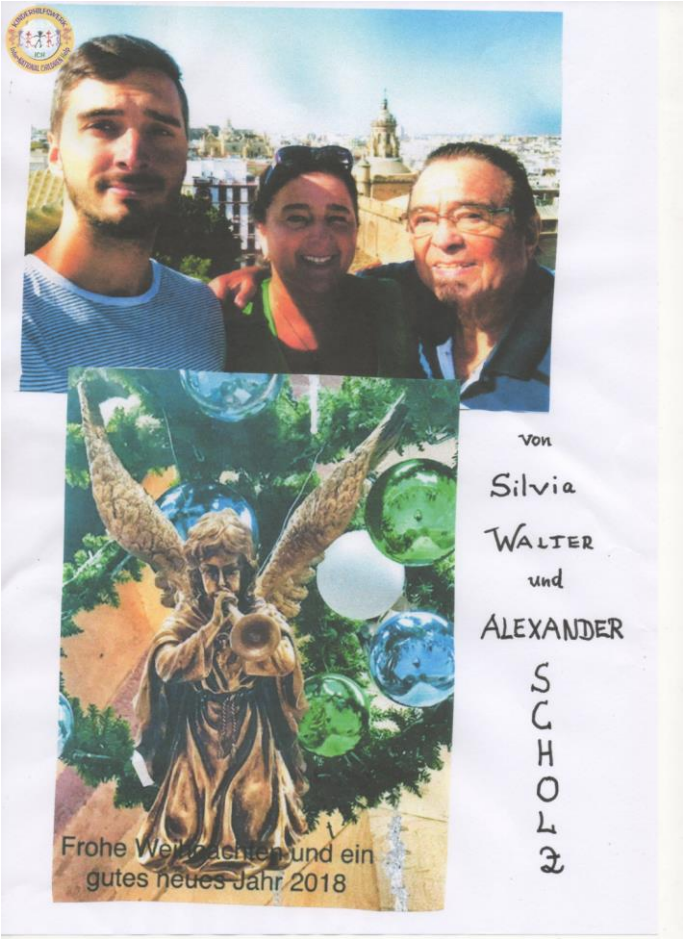
Wir danken Ihnen allen nochmals für die großartige Unterstützung.
Herzlichen Gruß - Gerhard Lauth - Oberbürgermeister a.D.

Stellvertretend für alle, die uns zu Weihnachten geschrieben haben, hier 2 Weihnachtsgrüße:

Sehr geehrter Herr Dr. Kindermann,

Die Beschäftigten der Landespolizeidirektion wünschen Ihnen,
Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Angehörigen ein friedvolles Weihnachtsfest
und alles Gute für das neue Jahr, sowie herzlichen Dank
für die Hilfe, der intensive Zusammenarbeit, die wir hoffentlich
auch im kommenden Jahr fortsetzen können.

Uwe Brunnengräber *Erfurt, Dezember 2017*



Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2018
wünschen Silvia, Walter und Alexander Scholz

Herzlichen Dank an alle, die an uns und das ICH Team gedacht haben.

ICH HELFE!

Behindertenverband Neubrandenburg e. V.

Einrichtung:

Integrative Kindertagesstätte
Sonnenschein
Max – Adrion – Straße 49
17034 Neubrandenburg

Herr
Dr. Dieter F. Kindermann
ICH
Vornhäger Str. 36/38

31655 Stadthagen

Neubrandenburg, 2017-12-19

Ihr Schreiben vom 29.05.2017

Sehr geehrter Herr Dr. Kindermann!

Vielen Dank für Ihren Brief und die Vermittlung unseres Anliegens zu Herrn Brammann.

Es ist inzwischen viel Zeit vergangen, bitte entschuldigen Sie, dass wir uns erst jetzt melden. Lassen Sie mich kurz berichten, was wir in der langen Zwischenzeit erlebt haben.

Im Juni 2017 kam Herr Brammann zur Spendenübergabe. Diese haben wir gemeinsam mit den Kindern des Hortes gestaltet. Das Foto (P) entstammt dieser Spendenübergabe. In Ihrem Brief vom Mai 2017 baten Sie darum, dass wir Ihnen ein Foto der Spendenübergabe senden. Diesen Wunsch erfüllen wir sehr gern.

Behindertenverband
Neubrandenburg e. V.
Am Blumenborn 23
17033 Neubrandenburg

Telefon: (03 95) 3 68 49 30
Telefax: (03 95) 3 68 48 04
e-Mail: info@behindertenverband-nb.de
Bankverbindung: DKB Deutsche Kreditbank
Kto. 363481 / BLZ: 120 300 00

Mitglied im:

ICH HELFE!

Vom 28.08.-01.09.2017 sind wir dann mit 15 Kindern zu unserer allerersten Hortfahrt aufgebrochen. Die Kinder, die diese Hortfahrt erlebt haben, waren noch NIE auf einer solchen Fahrt. Noch nie haben sie Urlaub mit ihren Familien erleben und noch nie eine Klassenfahrt mitmachen dürfen. 15 Mädchen und Jungen im Alter von 8-11 Jahren! In der Phase der Vorbereitung hat uns immer wieder berührt, mit welcher Hingabe die Kinder uns unterstützt haben und wie unbändig sie sich auf diese Tage gefreut haben. Wir Erzieherinnen hatten ziemlich Sorge, dass wir viel mit Heimweh zu kämpfen werden. Als wir letztlich in Sternhagen, unserem gewählten Ziel, ankamen merkten wir erstaunt, dass KEINES der Kinder Heimweh hatte – gut für uns, wenngleich wir uns die Frage immer wieder gestellt haben, wie es den Kindern in ihren Familien gehen mag, wenn sie sie so gar nicht vermissen.
Die Zeit verging viel zu schnell. Wir haben sehr ritualisiert gelebt, immer gemeinsam gegessen, zusammen gespielt, Abenteuer erlebt, gelacht, getanzt, gebadet.... Es ist unvorstellbar, aber es gab Kinder die noch NIE in einem See baden waren. Es ist einfach unfassbar für uns gewesen. Ein Mädchen hat am See in Sternhagen gestanden und uns gefragt: „Oh, ist das die Ostsee?????" So gab es unendlich viele Gespräche und Geständnisse, die uns tief berührt haben.

Im September 2017 haben wir dann alles Bild- und Filmmaterial gesichtet und einen Film selbst zusammengestellt. Diesen haben wir dann im Oktober den Kindern gezeigt. Es gab so viele Tränen der Rührung bei den Kindern, dass uns Erwachsenen immer wieder Gänsehaut kam. Im November 2017 haben wir dann den Eltern unseren Film gezeigt und uns außerdem eine Erlaubnis zur Weitergabe des Filmes geben lassen. Damit steht dem nun nichts mehr im Wege, den Film zu nutzen.

Herr Brammann hat den Film als DVD von uns erhalten. Gern schicken wir auch Ihnen eine Kopie zu. Bitte informieren Sie uns bei Interesse darüber, ob Sie dies wünschen.

Wir können voller Dankbarkeit auf die Zeit der Hortfahrt zurückblicken. Dank der Spende des Kinderhilfswerkes und des Behindertenverbandes Neubrandenburg e.V. haben 15 Kinder eine unvergessliche Zeit von Miteinander und gelebter Gemeinschaft erleben dürfen.

Dafür gebührt Ihnen unser herzlichster Dank!

In tiefer Verbundenheit,

B. Hein U. Krannich

Bianca Hein, Ute Krannich & Anne Wegner
Kita Sonnenschein
Neubrandenburg

Behindertenverband
Kita "Sonnenschein"
Max-Adrion-Straße 49
17034 Neubrandenburg
Tel.: 0395 4690389

Pressberichte

Schaumburger Nachrichten 1. Dezember 2017

SN, 01.12.2017

Stollen für die Tafel-Kunden

STADTHAGEN. 600 Weihnachtsstollen im Wert von rund 1500 Euro hat das Stadthäger Kinderhilfswerk ICH den Schaumburger Tafeln übergeben. Unterstützt beim Kauf wurde der Verein von Musiker Rouven Tyler und Band sowie dem Wirtschaftshaus in Garbsen. Vereinschef Dieter Kindermann, Botschafter Bernd Höhle und Bernd Koller vom DRK bestückten das Fahrzeug der Tafel mit den Paletten für die Schaumburger Standorte. Tafel-Koordinatorin Heidi Niemeyer bedankte sich im Namen der Kunden für die Hilfe. *rg*

Dieter Kindermann (von links), Bernd Höhle und Bernd Koller beladen das Auto der DRK-Tafeln. FOTO: RG

BETRÄCHTLICHE SPENDE DER WIRTSCHAFTSHAUS AG

Kapitalanlagen in Pflegeimmobilien bietet die WirtschaftsHaus AG Privatpersonen Investitionsmöglichkeiten mit vorteilhaften Renditen. Nun hat das mittelständische Unternehmen aus Garbsen bei Hannover jüngst eine Spende von 32.850 Euro an das Kinderhilfswerk ICH – Inter-NATIONAL CHILDREN Help e. V. geleistet. Vertriebsvorstand Sandro Pawils überreichte den Spendenscheck im feierlichen Rahmen am 15. Dezember dem 1. Vorstand Dr. e.h. Dieter F. Kindermann.

Spende des Wirtschaftshauses im TOP Magazin Hannover

Kompletter Bericht:
http://www.top-hannover.com/weihnachtszeit-ist-spendenzeit-gemeinsam-unterstuetzen/

Delmenhorster Kreisblatt

Zeitung | Lokalteil wählen · Anmelden und Registrieren · Suche · Menü

000 EURO SPENDEN FÜR LEBENSHILFE

07.12.2017, 16:33 Uhr

Härtel verbreitet Feststimmung in Delmenhorster

Von Jasmin Johannsen

Sorgte mit Live-Band und vielen Gästen für weihnachtliche Stimmung: Sängerin und „ICH"-Botschafterin Tina Härtel. Foto: Jasmin Johannsen

Delmenhorst. Weihnachtliche Stimmung für den guten Zweck: Sängerin Tina Härtel präsentierte am Mittwoch in der Markthalle ihr Charity-Konzert. Die Spenden gehen in diesem Jahr an die hiesige Lebenshilfe.

quirion 10.000 € kostenfrei

Tina Härtel Weihnachtskonzert

https://www.noz.de/lokales-dk/delmenhorst/artikel/990008/haertel-verbreitet-feststimmung-in-delmenhorster

Das Deldorado (plus viele weitere Zeitungen), sowie die Fachzeitschrift InfoDigital berichteten über die Radioversteigerung

VERSTEIGERUNG MIT ECHTEM KÖNIG

Seit vielen Jahren ist der Delmenhorster Unternehmer Jürgen R. Grobbin ehrenamtlich für das Kinderhilfswerk ICH (Inter-NATIONAL CHILDREN Help e.V.) tätig. In diesem Zusammenhang versteigerte Grobbin wieder einmal zugunsten des Kinderhilfswerks DAB+ Radiogeräte mit VIP-Signatur. Insgesamt wurden 29 Geräte versteigert. Unter anderem mit Künstlerautogrammen von Jörg Knörr, Anna-Maria Zimmermann, Monika Martin, Ross Antony, Nino de Angelo, Fernando Express und Justin Winter. Ein besonderes Highlight dürfte das Autogramm von „Seiner Majestät Kosi Céphas Bansah König von Hohoe Gbi Traditional Ghana" gewesen sein.

Deldorado Januar 2018

InfoDigital

Abo · ePaper · App · Newsletter · Kontakt

DIGITALE WELT · DIGITAL-TV · RADIO · ENTERTAINMENT · TECHNIK

AKTUELLE AUSGABE · HEFTARCHIV · SATFINDER · FACHHÄNDLER · DIGITALMAGAZIN · NEWS-ARCHIV · ABO · BÜCHER

INFODIGITAL > Entertainment > Kinderhilfswerk versteigert TechniSat Radiogeräte mit Original Künstler Autogrammen

Jetzt bei eBay Mitsteigern, für den guten Zweck...

Tolle Promi-Aktionen für Kindern in Not helfen!

Aktuelle Ausgabe 1/2018

INHALT · KAUFEN · ABOS

- © Foto: Kinderhilfswerk -

DAUN, 02.12.2017 - 14:48 Uhr

ENTERTAINMENT Kinderhilfswerk versteigert TechniSat Radiogeräte mit Original Künstler Autogrammen

Nach dem großen Erfolg von 2016 versteigert das Kinderhilfswerkes ICH - Inter-NATIONAL CHILDREN Help e.V. auch in diesem Jahr wieder DAB+ Radiogeräte mit VIP-Signatur.

ICH HELFE!

KINDERHILFSWERK ICH Inter-NATIONAL CHILDREN Help

Stadthagen

SN

FREITAG, 15. DEZEMBER 2017

Vereine freuen sich über 98 000 Euro für Projekte

STADTHAGEN. Mit rund 700 000 Euro unterstützt die Volksbank Hameln-Stadthagen laut eigenen Angaben Jahr für Jahr Projekte in der Region. 98 000 Euro hat das Geldinstitut jetzt im Rahmen seiner Gewinnsparen-Aktion an Vereine sowie soziale und kulturelle Initiativen ausgeschüttet. Dafür hat die Bank gestern Vertreter von 26 Organisationen aus dem Raum Stadthagen eingeladen.

Zahlreiche Vereine durften sich über Spenden in vierstelliger Höhe freuen. Auf den VfL Stadthagen und den Förderverein Ehemalige Synagoge entfielen je 1000 Euro. Weitere Einrichtungen wurden mit mehreren Hundert Euro bedacht. Zuvor hatten die Organisationen Anträge auf Förderung aktueller Projekte gestellt – zum Beispiel die Anschaffung einheitlicher Team-Kleidung. „Wir haben dann geschaut: Was davon können wir übernehmen?", erklärt Prokuristin Juliane Djouimai.

Einrichtungen aus dem Stadthäger Raum erhielten 17 000 Euro, 81 000 Euro wurden im weiteren Geschäftsgebiet verteilt. *Iht*

Stadthagen

SW

16./17. Dezember 2017 · Seite 11

Von der Flutlichtanlage geht es bis hin zur Spülmaschine

Volksbank Hameln-Stadthagen schüttet Gewinnsparweckerträge an Vereine aus

STADTHAGEN/LANDKREIS (bb). Von der Flutlichtanlage auf dem Sportplatz des TuS Lüdersfeld bis hin zum Bau einer neuen Sitzgruppe durch den Verkehrsverein Wendthagen-Ehlen reichen die Projekte, welche die Volksbank Hameln-Stadthagen mit Zuschüssen aus den Gewinnsparweckerträgen des VR-Gewinnsparens in diesem Jahr im Raum Stadthagen unterstützt. Im Rahmen einer Zusammenkunft in der Volksbank-Hauptstelle in Stadthagen übergab Prokuristin Juliane Djouimai die symbolischen Schecks an insgesamt 24 verschiedene Vereine und Institutionen.

Juliane Djouimai erklärte, dass sich die Volksbank Hameln-Stadthagen auch über die Gewinnsparweckerträge hinaus in der Förderung von Kultur, Sozialem und Sport in ihrem Geschäftsgebiet engagiere, und zwar in einem höheren Ausmaß als vergleichbare Institute. Hier drücke sich die enge Kundenbindung der Volksbank Hameln-Stadthagen aus.

Die Zuwendungen aus den Zweckerträgen des Gewinnsparens hätten die bedachten Vereine und Institutionen den Teilnehmern des VR-Gewinnsparens zu verdanken. 98.000 Euro konnte die Volksbank Hameln-Stadthagen dabei in diesem Jahr im gesamten Geschäftsgebiet, 17.000 Euro im Bereich Stadthagen ausschütten. Bei der Auswahl der unterstützten Projekte wähle die Volksbank einerseits aus Anträgen der Vereine und Institutionen auf Förderung aus, andererseits gehe sie auch aktiv auf diese zu, wenn ein Projekt besonders interessant erscheine.

In diesem Jahr wurden im Raum Stadthagen folgende Projekte unterstützt: Stadthäger Stadtarchiv: Zuschuss zur Restaurierung historischer Bücher von Anton Friedrich Büsching. Kreisschützenverband: Jugend-Anfängerbögen. VfL Stadthagen: Zuschuss Trainingshandbälle und Trikotsatz. Männerchor „Liederkranz" Enzen-Hobbensen: Zuschuss Fleecejacken. Förderverein Feuerwehr Stadthagen: Zuschuss Pavillondach für Veranstaltungen Jugendfeuerwehr. TSV Liekwegen: Zuschuss Industriespülmaschine für Jugendferiencamps und Einrichtung Tennisheim. Fußballförderverein TuS Lüdersfeld: Anschaffung Tornetze sowie Zuschuss Lichtanlage Trainingsplatz. Kinderschutzbund Schaumburg: Kleinkinderstühle, Schaumstofftreppen. Chor Rhythm and Joy: Neues Notenmaterial. Förderverein ehemalige Synagoge: Flyer, Dokumente, Broschüren. Bundesinteressengemeinschaft Geburtshilfegeschädigter: Infomaterial. Männerchor Stadthagen: Zuschuss Übungsklavier. Verkehrsverein Stadthagen: Zuschuss Pavillons. Landeskirchliche Gemeinschaft: Zuschuss neue Küche im Gemeinschaftshaus. Schützenverein Nordsehl: Jacken und T-Shirts Jugend. Feuerwehr Sülbeck: Geschirr. Reit-, Zucht- und Fahrverein Stadthagen: Ausrüstung Jugendgruppe. PLSW: Inventar Kreativraum. Kögcheclub Schaumburg: Schulungsunterlagen. DRK Schaumburg: Zuschuss Fahrzeug zur Belieferung der Tafeln. Golfclub Schaumburg: Mannschafts-Shirts. Landfrauen Schaumburg: Faltpavillon. Verkehrsverein Wendthagen-Ehlen: Bau neue Sitzgruppe. ICH: Zuschuss für Möbel/Verpackungsmaterial für Spendenpakete. Foto: bb

24 verschiedene Vereine und Institutionen nehmen die Zuwendungen aus den Gewinnsparweckerträgen von der Volksbank Hameln-Stadthagen entgegen.

Stollen für Bedürftige

Das „ICH" spendet für die Tafeln in Schaumburg

LANDKREIS/STADTHAGEN (bb). Der Verein „Kinderhilfswerk ICH" hat die Schaumburger Tafeln mit eine Spende von 300 Stollen unterstützt. Bei einem Treffen beim Lieferanten Edeka-Böhne in Stadthagen nahmen die Vertreter des die Tafeln betreibenden DRK-Kreisverbandes Schaumburg die Kuchenspezialitäten in Empfang.

Neben den 300 Stollen für die Nutzer der Tafeln in Schaumburg spendete „ICH" weitere 300 für die Tafel in Nienburg. Dieter Kindermann, Präsident des „ICH", erklärte, dass „ICH" sich unter anderem an das „Wirtschaftshaus" aus Garbsen sowie Rouven Tyler und Band gewandt habe, um die Spende zu verwirklichen. Außerdem dankte Kindermann allen weiteren Unterstützern. Die Spendendosen in vielen Schaumburger Geschäften würden solche Zuwendungen überhaupt erst möglich machen. In Stadthagen nahmen der Präsident des DRK-Schaumburg Bernd Koller und die DRK-Tafelkoordinatorin Heidi Niemeyer die Stollen entgegen. Tatkräftig unterstützt durch Weihnachtsmann „Benno" und den Botschafter von „ICH" Kampfsportweltmeister Bernd Höhle. Foto: bb

SW, 16./17.12.2017

Dieter Kindermann („ICH"), Heidi Niemeyer (DRK), Bernd Höhle („ICH"), Bernd Koller (DRK) verladen mit Pascal Böhne und Michele Böhne von Edeka Böhne die Stollen für die Tafeln in Schaumburg.

Schaumburger Nachrichten 27.11.2017

Das Beste aus Rock und Soul

SW

Rouven Tyler sorgt bei Benefizkonzert im Schützenhaus für Partystimmung

STADTHAGEN (pp). Für beste Feierstimmung haben Rouven Tyler & friends bei einem Benefizkonzert zugunsten des stadthäger Kinderhilfswerks „International Children Help (ICH) im Schützenhaus gesorgt. Zusammen mit Olli Schröder (Gitarre), Matthias Tempel (Schlagzeug, Markus Jentsch (Keyboard) und Martin Hohmeier (Bass) begeisterte Sänger Tyler mit einem Streifzug durch die besten Hits aus Rock und Soul. Von der in der Mitte des Schützenhauses aufgebauten Bühne aus gab Tyler Vollgas und bewies einmal mehr sein enormes stimmliches Potential. Neben Klassikern wie „Purple Rain", „Mustang Sally", „Valery" oder „Gimme some Lovin'" präsentierte Tyler im 2. Set mit „Revolutionär", „Zwei Fremde" und „Liebst Du mich nicht mehr" auch Songs aus seiner kürzlich erschienenen CD „31556" (Postleitzahl seines Wohnorts Wölpinghausen). Einen besinnlichen Block lieferte der Sänger im Zusammenspiel mit George Kochbeck, der bereits mehrere Songs für ihn komponiert hatte. Die Einnahmen des Konzerts gehen an das ICH, dessen Botschafter Tyler ist. Foto: pp

Die Fans feiern, singen und klatschen begeistert mit.

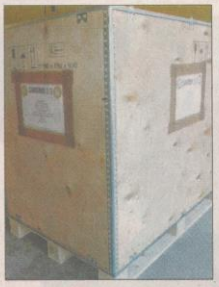
Rouven Tyler sorgt für beste Stimmung.

Seite 10 · 27. Dezember 2017 **Stadthagen**

Medizinische Hilfsgüter auf dem Weg nach Ghana

ICH-Ghanabotschafter Gerhard Lauth sorgt für Unterstützung

STADTHAGEN (gi). Manchmal ist - um einen Wert im Bereich um 40.000 bis 50.000 Euro zu transportieren, ein ganzer Lastzug oder auch ein 40 Fuß Container notwendig. Bei der aktuellen Lieferung nach Ghana waren es lediglich zwei Überseetransportkisten mit insgesamt 2,2 Kubikmeter Größe. Der Inhalt ist komprimiert, dennoch sehr wertvoll und hoffentlich in jedem Fall lebensrettend. In den Kisten befinden sich Operationsbestecke, Kanüle, Schläuche, Medizin sowie drei Computer für das Bongo District Hospital. Die Spender sind unter anderem die Wahrendorffschen Anstalten, TRW Automotive (Barsinghausen) und die Aesculap Apotheke in Stadthagen. Der ehrenamtliche Verpackungsspezialist Diplom-Ingenieur Karl-Werner Coith sorgte mit Unterstützung von Abdel Darmous für die Verpackung. Allerdings ohne die aufwändige Erfassung für die Beladung, Verfrachtung und den Zoll, durchgeführt von der Praktikantin Nora Förster, wäre auch diese Aufgabe kaum zu lösen gewesen. Mittlerweile befindet sich der Hilfstransport auf hoher See und wird Anfang Dezember vom ICH- Botschafter Gerhard Lauth direkt in Ghana in Empfang genommen. Fest steht, so auch das Motto des Kinderhilfswerkes ICH: „Hilfe, die ankommt, weil wir es kontrollieren". Die gesamten Transportkosten wurden aus der großzügigen Spende von Ernst Knapp beglichen. Foto: privat



Zwei Überseetransportkisten mit einem wertvollen Inhalt für ein Hospital in Ghana.

ICH HELFE!

Rouven Tyler und seine Musikerkollegen haben Rock und mehr im Gepäck. FOTO: ANO

Mit neuem Album

STADTHAGEN. Ausgelassene Stimmung hat am Freitagabend beim Benefizkonzert von „Rouven Tyler & Friends" im Schützenhaus an der Schachtstraße geherrscht. Die Gruppe präsentierte den zahlreich zu der Veranstaltung erschienen Gästen ihr aktuelles Album „31556" – und gab noch das Beste aus den musikalischen Genres Rock und Soul obendrauf, sodass ordentlich gefeiert werden konnte.

Gemeinsam mit Tyler gaben die Musiker Olli Schröder (Gitarre), Martin Hohmeier (Bass), Markus Jentsch (Keyboards) und Matthias Tempel (Schlagzeug) eine facettenreiche Demonstration ihres Könnens.

Die Einnahmen des launigen Konzertabends fließen an das Kinderhilfswerk Inter-National Children Help (I.C.H.), als dessen Botschafter der Sänger tätig ist. *ano*

Harke 02.12.2017

2500 Euro und 300 Stollen für Tafel

„Wirtschaftshaus" spendet sich als Förderer des Kinderhilfswerks „ICH"

Beate Kiehl von der Tafel (Mitte) freut sich über 2500 Euro und 300 Stollen von „Wirtschaftshaus"-Geschäftsführer Sandro Pawils (rechts). Maik Beermann ist als Schirmherr des Stadthagener Kinderhilfswerks „ICH" dabei. FOTO: STÖBEN

NIENBURG. Das Nienburger Unternehmen „Wirtschaftshaus" hat jetzt der Tafel 2500 Euro und 300 Stollen gespendet. Geschäftsführer Sandro Pawils übergab den Scheck gemeinsam mit dem heimischen Bundestagsabgeordneten Maik Beermann (CDU) an Beate Kiehl. Das „Wirtschaftshaus" und Beermann waren als Förderer und Schirmherr des Stadthäger Kinderhilfswerks „ICH" in Nienburg.

Nach Kiehls Worten hat die Tafel hohe Ausgaben durch viele Fahrten zu den Lebensmittelhändlern und zu den Kunden – immer wieder müssten Fahrzeuge repariert werden. „Der Förderverein der Nienburger Tafel sammelt zurzeit ja tapfer für einen neuen Transporter", sagt Kiehl. Der sei auch dringend nötig.

Pawils und sein „Wirtschaftshaus" hatten 2015 das erste Mal 2000 Euro für die Tafel gespendet. „Damals hatten wir bei einer Veranstaltung 200 Euro gesammelt. Weil uns die Schilderung der Tafelarbeit sehr beeindruckt hat, haben wir spontan die Summe auf 2000 Euro erhöht", sagt Pawils – und jetzt hätten sie noch einmal 500 Euro draufgepackt.

Die 300 Stollen sollen bei den kommenden Ausgaben an die Kunden verteilt werden. In diesem Jahr werden es landkreisweit vermutlich 70000 sein. „2016 hatten wir 25000 mehr als in 2015", sagt Kiehl: „Das hat sich wieder ein wenig relativiert, aber es sind immer noch sehr viele." Kiehl geht trotzdem davon aus, dass die Stollen reichen werden. „Viele arabische Kunden können mit dem Gebäck ja erst einmal nichts anfangen, es wird sich zeigen, ob sie es mögen", sagt die Tafel-Projektleiterin. *sst*

Herzlichen Dank für das Lesen unseres Newsletters und Ihre Unterstützung für ICH e.V. Wenn Sie Zeit übrig haben, so würden wir uns freuen, wenn Sie diese dem ICH e.V. zur Verfügung stellen. Wir benötigen immer helfende Hände.

Redaktion des Newsletters: Jürgen R. Grobbin, Mitglied des Präsidiums grobbin@int-children-help.de

---

ICH - International children help e.V.
Vornhäger Straße 36/38 - 31655 Stadthagen - Tel.: 05721 - 9374280
Gegründet 2005
Präsidium:
Dr. e.h. Dieter F. Kindermann (Vors.) - Prof. Dr. med. habil Dr. h.c. Mathias Löhnert (Stv.)
Joachim Baron von Reden (Stv.) - Rainer Renke Hagedorn (Schatzmeister)
Jürgen R. Grobbin (Medien, Kommunikation)
Vereinssitz seit 6. November 2015: - Vornhäger Straße 36/38 - 31655 Stadthagen (Deutschland) - Eingetragen im Vereinsregister Stadthagen VR-Nr. 200049 - Anerkennung der Gemeinnützigkeit gemäß dem Freistellungsbescheid vom 15.05.2013 durch das Finanzamt Stadthagen unter der Steuer-Nr. 44/200/53339 - E-Mail: info@int-children-help.de